

# **Niederschrift zur 31. Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Groß Wokern**

**Sitzungstermin:** Montag, den 08.04.2024  
**Sitzungsbeginn:** 19:00 Uhr  
**Sitzungsende:** 21:45 Uhr  
**Ort, Raum:** Feuerwehrgebäude Groß Wokern

## **Anwesend:**

### **Bürgermeister stimmberechtigt**

Herr Christian Lubina

### **Gemeindevertreter stimmberechtigt**

Herr Mario Baxmann  
Herr Wolfgang Beltz  
Herr Udo Feldmann  
Herr Arno Koschorreck  
Herr Horst Krüger  
Herr Jens Schmidt  
Herr Nils Schneider  
Frau Brunhild Schulz  
Herr Michael Schwarz  
Frau Kristin Weichelt

### **Nicht stimmberechtigt**

Herr Johannes Krings  
Herr Daniel Krombholz

4 Einwohner

## **Nicht anwesend:**

## **Einwohnerfragestunde:**

Es gibt keine Anfragen und Mitteilungen der Bürger.

Herr Beltz stellt den Antrag, dass Familie Scherer ihre Vorstellung/Stellungnahme zum neuen Pachtvertrag des Kulturhauses in Groß Wokern vorstellt.

Der Antrag wurde mit 6 Nein - Stimmen und 5 - Ja Stimmen abgelehnt.

## **Tagesordnung**

- 1 Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung der Tagesordnung
- 3 Bestätigung des öffentlichen Teils der Niederschrift der letzten Sitzung
- 4 Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse der letzten Sitzung
- 5 Bericht des Bürgermeisters
- 6 Beratung über die Zuwendungen der Gemeinde an Vereine und Organisationen

- 7 Beratung zu verkehrsberuhigenden Maßnahmen im Bereich Honigberg Groß Wokern  
8 Anfragen und Mitteilungen

### Öffentlicher Teil

- zu 1 **Feststellung der Beschlussfähigkeit**  
Der Bürgermeister stellt die Beschlussfähigkeit fest. Die Einladungen sind ordnungsgemäß erfolgt. Es sind alle 11 Mitglieder der Gemeindevertretung anwesend.
- zu 2 **Bestätigung der Tagesordnung**  
Der Bürgermeister stellt den Antrag die Tagesordnung um einen Punkt zu erweitern. Es soll ein Beschluss gefasst werden zum Normenkontrollverfahren der Kreisumlage.  
Der Beschluss wird als TOP 12 zur Tagesordnung hinzugefügt.  
Die Tagesordnung wurde mit 10 Ja – Stimmen und 1 Nein - Stimme bestätigt.
- zu 3 **Bestätigung des öffentlichen Teils der Niederschrift der letzten Sitzung**  
Der TOP 9 der Niederschrift soll geändert werden. Nicht Herr Beltz nimmt an einer Veranstaltung für Fördermittel teil, sondern Herr Feldmann. Herr Beltz schlägt nur eine Teilnahme vor.  
Der öffentliche Teil der Niederschrift der letzten Sitzung wird mit 8 Ja-Stimmen und 3 Enthaltungen bestätigt.
- zu 4 **Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse der letzten Sitzung**  
Die gefassten Beschlüsse der letzten Sitzung aus dem nicht öffentlichen Teil wurden bekannt gegeben.
- zu 5 **Bericht des Bürgermeisters**  
Am 20.02.2024 erfolgte eine Einladung zur repräsentativen Kommunalbefragung. Die Forsa führt im Auftrag der Fachagentur Windenergie des Landes unterstützt durch den Deutschen Städte- und GemeindeTag eine Umfrage zur Planung und Nutzung von Windenergieanlagen in den Kommunen in Deutschland durch. Die Beantwortung der beigefügten Fragen wurde durchgeführt.  
Am 21.02.2024 reichte der Reitverein Nienhagen e.V. einen Antrag auf eine Zuwendung der Gemeinde ein.  
Am 26.02.2024 informierte Frau Zillmann über den Entwurf zur Stellungnahme des Raumentwicklungskonzeptes in der Fassung vom 04.01.2024 zur Versendung am 27.02.2024. Dies war der 2. Entwurf der

Stellungnahme durch das Amt zur Kenntnisnahme, nach Zuarbeit durch alle Bürgermeister des Amtsbereiches.

Am 26.02.24 fand um 13.30 Uhr im Kulturhaus Groß Wokern ein Gespräch zum Gewerberaummietvertrag für das Kulturhaus in Groß Wokern mit den derzeitigen Mietern statt. Ein Aufhebungsvertrag mit Folgevertrag wurde angeboten.

Anwesend waren:

- als Vermieter: Herr Lubina als Bürgermeister der Gemeinde Groß Wokern, Herr Feldmann als stellv. Bürgermeister, Herr Beltz als Gemeindevertreter
- als Mieterin: Frau Scherer und Herr Scherer
- vom Amt Mecklenburgische Schweiz: Frau Ebert

Die schriftliche Kündigung wurde übergeben.

Am 28.02.2024 teilte Herr Klipps von der Ingenieurgruppe Teterow die Fertigstellungsmeldung der Bepflanzungen im Bebauungsplan Nr. 5 mit.

Am 04.03.2024 um 19:00 Uhr fand eine außerordentliche Beratung der Gemeindevertretung der Gemeinde Groß Wokern statt. Einziger Tagesordnungspunkt war der neue Gewerberaummietvertrag für das Kulturhaus in Groß Wokern

Am 11.03.2024 fand ein zweites Gespräch zum Gewerberaummietvertrag für das Kulturhaus in Groß Wokern im Kulturhaus mit dem derzeitigen Mieter sowie Herrn Beltz, Herrn Feldmann, Herrn Lubina und Frau Weichelt statt.

Am 11.03.2024 schrieb die Staatsanwaltschaft Rostock, dass das Verfahren zum Einbruch in das Sportlerheim Groß Wokern eingestellt wurde.

Am 11.03.2024 fand die Feuerstättenschau in den Gebäuden der Gemeinde durch den Schornsteinfeger statt. Der Ofen im Aufenthaltsraum der Gemeindearbeiter muss repariert/erneuert werden. Ein Auftrag ist ausgelöst worden.

Am 04.03.2024 stellte der Sportverein Eintracht Groß Wokern e.V. den Antrag auf eine Zuwendung der Gemeinde.

Am 12.03.2024 erfolgte eine Absprache mit Frau Lenhard vom Landkreis zur Veranstaltung >> Unser Dorf hat Zukunft<< am 09.04.2024 ab 13:30 Uhr in Groß Wokern.

Am 14.03.2024 wurde ein Sperrmüll - Container für den Gemeindehof geliefert. Dieser bleibt in der Gemeinde.

Am 22.03.2024 ist ein Komplett-Angebot für 10 grüne Papierkörbe inkl. Rohr eingegangen

Am 25.03.2024 ist der Antrag von Peter Michalak zur Verlegung von Temposchwellen im Bereich Teich Honigberg eingegangen.

Am 25.03.2024 erfolgte eine Info der Peene Baugesellschaft mbH, dass der Krankenstand im Betrieb so hoch ist, dass der zugesagte Termin zum Beginn der Baumaßnahmen im B – Plan Gebiet nicht eingehalten werden kann. Aus derzeitiger Sicht können wir mit dem Bauvorhaben erst in der 14. KW beginnen.

Am 27.03.2024 fand von 10:00 bis 12:00 Uhr ein Webseminar des Kompetenzzentrum Kommunale Wärmewende (KWW) zur Wärmeplanung in den Gemeinden statt.

Am 28.03.2024 teilte Herr Klipps von der Ingenieurgruppe Teterow mit, dass die Firma Peene Bau GmbH den Baubeginn für Dienstag, den 02.04.2024 angezeigt hat.

Am 02.04.2024 informierte Frau Zillmann über die Festlegung der

Konstituierenden Sitzung. Als Termin ist der 24.06.2024 genannt.  
Am 02.04.2024 stellte der Förderverein „Lindenschule“ Groß Wokern einen Antrag auf eine Zuwendung der Gemeinde.

Am 05.04.2024 sendete Frau Steffi Scherer die Stellungnahme und einen Vorschlag zur Einigung zum Gewerberaummietvertrag Kulturhaus "Zum Lindenkrug".

Am 08.04.2024 informierte Frau Zillmann über die Vorlage für die Gemeindevertretersitzungen zum Normenkontrollverfahren gemeinsam mit Städten und Gemeinden gegen das Verfahren zur Festsetzung der Kreisumlage des Landkreises Rostock.

- zu 6 Beratung über die Zuwendungen der Gemeinde an Vereine und Organisationen**  
Der Gemeinde stehen 1.000,00 € zur Verfügung. Es liegen Anträge vom Sportverein Eintracht Groß Wokern, Reitverein Nienhagen und des Schulfördervereins vor. Jeder Verein soll den gleichen Anteil (ca. 333,33 €) erhalten.  
Die Zuwendungen wurden mit 11 Ja Stimmen beschlossen.
- zu 7 Beratung zu verkehrsberuhigenden Maßnahmen im Bereich Honigberg Groß Wokern**  
Herr Lubina berichtet, dass er einen schriftlichen Antrag von einem Einwohner erhalten hat. Der Einwohner erläutert in dem Antrag, dass sehr häufig Pkw – Fahrer trotz eines Tempolimit von 30 Km/h mit erhöhter Geschwindigkeit am Honigberg fahren. Er schlägt vor, Bodenschwellen zu installieren.  
Herr Krings teilt mit, dass eine Bodenschwelle für eine Fahrbahnseite ca. 500,00 € kostet.  
Herr Beltz ist gegen die Bodenschwellen. Er erwähnt Schwierigkeiten beim Winterdienst. Er appelliert an alle Anwohner des Honigberges sich an die Geschwindigkeitsbegrenzungen zu halten. Herr Schmidt schließt sich der Meinung an. Herr Krüger ist nach Rücksprache mit der Verkehrspolizei ebenfalls dagegen. Herr Schneider ist nach erneuten Ausführungen des Bewohners dafür.  
Herr Lubina vertagt einen Beschluss in die nächste Sitzung. Der Bauausschuss soll über den Sachverhalt beraten.
- zu 8 Anfragen und Mitteilungen**  
Herr Beltz ist mit den Ausführungen im letzten Protokoll zum Löschwasserbrunnen im Gewerbegebiet nicht einverstanden. Ihm wird erklärt, dass die Frist zum Einspruch abgelaufen war. Er hat nicht auf die Anfragen und Ausführungen des Bürgermeisters reagiert.  
Herr Krings teilt mit, dass er demnächst Angebote für ober- und unterirdische Löschwasserzisternen erhält. Diese leitet er dann umgehend an alle Bürgermeister weiter.

Herr Schmidt fragt nach dem Zustand der Straße nach Klein Wokern. Wer kommt für Schäden an der Straße nach den Brückenbauarbeiten auf. Herr Feldmann teilt mit, dass er Anfragen an die Deutsche Bahn gestellt hat, es gab bisher aber noch keine Antwort. Offiziell fahren nur LKW mit einem zulässigen Gesamtgewicht von 40 Tonnen auf der Straße. Dies ist auch erlaubt. Eine Tonnagenbegrenzung gibt es für die Straße nicht. Das Amt soll sich nach Terminen für die Bauberatungen erkundigen und das Thema dort ansprechen.

Herr Schwarz hat sich beim Leiter des Dezernat III im Landkreis Rostock erkundigt und es wurde ihm mitgeteilt, dass je nach Frequentierung die Brücke auch einspurig gebaut werden könnte. Sollte es wirklich eine Vorgabe der Bahn sein die Unterführung so zu bauen, dann bittet er um Zusendung dieser Vorgabe mit den entsprechenden Ansprechpartnern und dessen Kontaktdaten.

Er selbst schickt Unterlagen vom Dezernatsleiter dem Amt zu.

Herr Beltz spricht sich für eine Tonnagenbegrenzung aus für die Wege nach Klein Wokern sowie die Ortsdurchfahrt Klein Wokern. Die Schilder sollten in der Dorfstraße in Groß Wokern vor der Abfahrt nach Klein Wokern und an der B104 aufgestellt werden. Die genaue Tonnenbegrenzung steht noch nicht fest. Ein Zusatzschild mit dem Hinweis „Frei für landwirtschaftlichen Verkehr“ sollte hinzugefügt werden. Herr Markgraf von der Straßenmeisterei soll kontaktiert und um Rat gefragt werden.

Datum: 23.04.24

---

Tagungsleiter

---

Schriftführer